



Für Dicken 15 und 18 mm.



Für Dicke 12 mm.



superPan

TECH P5

TRAGENDE, LUFTDICHTE SPANPLATTE

**Praktischer Leitfaden
für Luftdichtheit**



FINSA
soluciones en madera

superPan

Eine neue Generation von Holzwerkstoffen, produziert von FINSA mithilfe eines kontinuierlichen Pressverfahrens.

Ein innovatives und exklusives Produkt, geschützt durch das Patent Nr. PCT/EP99/09984 (Europäisches Patentamt).

superPan besteht aus Faserdeckflächen und Holzpartikeln im Inneren. Durch diese einzigartige Zusammensetzung unterscheidet sie sich von den restlichen auf dem Markt erhältlichen Platten, und sie verleiht ihr bessere physische und mechanische Eigenschaften.

superPan
TECH

Die tragender Spanplatten von FINSA

FINSA

FINANCIERA MADERERA S.A.
N-550, km.57
15707 Santiago de Compostela
Spanien

www.finsa.com

info@finsa.com



superPan

TECH P5

Eine Grundplatte aus hochfestem Hochleistungs-Holz mit der Einstufung als tragende Spanplatte P5 als einzigartige Lösung für leichte Fachwerkkonstruktionen in passiven Gebäuden.



superPan Tech P5 SA

TECHNISCHE DATEN - MITTELWERTE

TEST	EIGENSCHAFT	DICKE (mm)					EINHEIT
		10 bis 13	13 bis 20	20 bis 25	25 bis 35	32 bis 40	
EN 323	Dichte (Richtwert)	750	720	710	700	675	kg/m ³
EN 319	Interne Zugkraft	0,60	0,60	0,55	0,50	0,45	N/mm ²
EN 310	Biegefestigkeit	28	28	26	20	19	N/mm ²
EN 310	Elastizitätsmodul	3500	3500	3200	3000	2800	N/mm ²
EN 317	Quellung in Wasser 24 h	10					%
EN 318	Maßstabilität Länge/Breite	0,4					%
EN 318	Maßstabilität Dicke	6					%
EN 311	Schälfestigkeit Oberfläche	>1,1					N/mm ²
EN 322	Feuchtegehalt	8±3					%
EN ISO 12460-5	Formaldehydgehalt	Klasse E-1 < 8,0					Mg/100 g
EN 320	Schraubenauszieh Widerstand Kanten	800					N
EN 320	Schraubenauszieh Widerstand Oberfläche	1100					N
EN 13986	Brandverhalten	D-s2,d0**	D-s2,d0***	D-s2,d0			Klasse
EN 321	Beschleunigter Alterungstest (Option 1)	12	12	11	10	9	%
EN 317	Quellung nach Zyklustest (V313)						
EN 321	Beschleunigter Alterungstest (Option 1)	0,25	0,22	0,20	0,17	0,15	N/mm ²
EN 319	Interne Zugfestigkeit nach Zyklustest (V313)						
TOLERANZEN NENNMASSE							
EN 324-1	Dicke	± 0,30					mm
EN 324-1	Länge und Breite	± 5					mm
EN 324-2	Rechtwinkligkeit	± 2					mm/m
EN 324-2	Kantengeradheit	± 1,5					mm/m

(**)Ohne Luftspalt hinter superPan Tech P5. Einstufung D-s2,d2 mit geschlossenem Luftspalt oder offenem Luftspalt kleiner oder gleich 22 mm hinter superPan Tech P5. Einstufung E für alle anderen Anwendungsfälle. Gemäß 2007/348/EG

(***)Ohne Luftspalt hinter superPan Tech P5. Mit geschlossenem oder offenem Luftspalt hinter superPan Tech P5 bei Dicken gleich oder größer 15 mm oder mit offenem Luftspalt hinter superPan Tech P5 bei Dicken gleich oder größer 18 mm. Einstufung D-s2 mit geschlossenem Luftspalt oder offenem Luftspalt kleiner oder gleich 22 mm hinter superPan Tech P5 bei Dicken zwischen 10 und 18 mm. Gemäß 2007/348/EG

Diese physischen-mechanischen Werte entsprechen der Einstufung P5 gemäß europäischer Norm EN 312:2010 Tabelle 7 und 8. -Tragende Spanplatten in Feuchtbereichen (Typ P5)-Anforderungen an die angegebenen mechanischen und Quellungsseigenschaften. Anforderungen an die Feuchtebeständigkeit.

superPan Tech P5 erfüllt die Anforderungen der Klasse E1 (analysiert nach EN ISO 12460-5) der europäischen Norm EN 312:2010.

superPan Tech P5 verfügt über ein von AENOR ausgestelltes CE-Zertifikat zur Konformität der Produktionskontrolle.

HALTBARKEIT

Die Spanplatten superPan Tech P5 sind für die Einsatzklasse 2 und Verwendungsklasse 1 und 2 gemäß EN 312 geeignet.

PHYSISCHE EIGENSCHAFTEN (gemäß EN 13986)

Wärmeleitfähigkeit λ : 0,12 W/mK.

Spezifische Wärme: 1700 J/kgK.

Wasserdampfdiffusionswiderstand μ : Trockener Kelch: 66 Feuchter Kelch: 50

ZERTIFIKATE

superPan Tech P5 verfügt über eine von AENOR ausgestellte CE-Kennzeichnung Nr. 0099/CPD/A65/0008 sowie über das Gütesiegel AITIM 24-4-04.

Produktkettenzertifizierung, sofern in der Bestellung angegeben:

PEFC Nr. 14-35-00006

FSC Nr. TT-COC-003279



FINSA
soluciones en madera

superPan Tech P5 SA

LAGERUNG UND HANDHABUNG

Es wird empfohlen, bei Transport, Lagerung und Handhabung Vorsicht walten zu lassen, damit sich die Platten vor der Verwendung im optimalen Zustand befinden.

Sie sind in geschlossenen und trockenen Räumen vor Sonne und Regen geschützt in Stapeln zu lagern. Sie sind vor Sonneneinstrahlung, Regen und chemischen Produkten zu schützen.

Von einer Lagerung der Platten im Freien wird abgeraten.

Sie sind horizontal auf ebenen Flächen im geeigneten Abstand vom Boden und mit einer ausreichenden Anzahl von Stützen zu stapeln, um eine Belastung der inneren Platten zu vermeiden. Es wird der Einsatz von parallel zu den kurzen Kanten und über die gesamte Stapellänge angeordneten Zwischenstützbalken empfohlen.

Es wird empfohlen, den oberen Bereich des Stapels abzudecken.

Es wird empfohlen, die Platten vor dem Einsatz am Anwendungsort an die entsprechenden Bedingungen zu akklimatisieren, um Maßschwankungen zu verringern.

INSTALLATION

Für die Installation von **superPan Tech P5** in leichten Holztragwerken wird empfohlen, die Tragstruktur und die Stützen unter Beachtung der erforderlichen Maße und Abstände rechtwinklig zueinander anzuordnen. Die Oberfläche der Stützen und der Tragstruktur muss nivelliert sein, um die ordnungsgemäße Befestigung der Verkleidung sicherzustellen.

Plattenkanten sollten über eine Breite von mindestens 18 mm auf den Stützen aufliegen.

Bei Platten mit geraden Kanten ist ein Freiraum zwischen den Platten vorzusehen und sie müssen auf allen Seiten über den gesamten Umfang auf der Tragstruktur, den Querbalken und Stützen aufliegen.

Es wird empfohlen, eine umlaufende Fuge mit einer Dicke von 2 mm pro Meter Wand vorzusehen. Bei einem Stützenabstand von höchstens 625 mm ist eine Fuge mit einer Dicke von 3 mm zwischen den Platten vorzusehen.

Zur Befestigung der Platten an das Tragwerk sollten bevorzugterweise Ringschaftnägel oder Flachkopf-Gewindenägel oder andere, hochwertige Nägel oder Schrauben mit einer höherwertigen Verankerung verwendet

werden. Die Befestigungen müssen bei Einsatzklasse 2 korrosionsbeständig sein, d. h., aus verzinktem oder galvanisiertem Stahl, Austenitstahl, Phosphorbronze- oder Siliziumbronzestahl.

Die Mindestlänge der Nägel oder Schrauben muss 50 mm oder die doppelte Dicke der Platte betragen, wenn diese größer ist.

Der Durchmesser der Nägel oder Schrauben sollte mindestens das 0,16-fache der Plattendicke betragen. Sofern aufgrund der Tragfähigkeitsberechnungen keine anderen Verteilungen oder Abstände gefordert sind, werden folgende Maße empfohlen:

Maximaler Abstand zwischen den Befestigungen (mm)		Mindestabstand zur Plattenkante (mm)
Abstand zwischen den Befestigungen am Plattenumfang	Abstand zwischen den Befestigungen auf den Trägern, Sparren oder Stützen, die als Zwischenstützen der Platten dienen	
150	300	8

Um Verformungen zu vermeiden, sind die Befestigungen zunächst oben in der Mitte der Platte und dann nach außen und nach unten hin anzubringen.

Die Dichtungen, Oberflächenbohrungen und Stoßfugen mit anderen benachbarten Materialien sind mit einem geeignetem Band abzudichten, um die Luftdichtheit zu gewährleisten.

LIEFERPROGRAMM

superPan Tech P5 ist in den folgenden Dicken und Formaten erhältlich:

Dicke (mm) → Format (mmxmm) ↓	Anzahl Platten pro Paket	
		15
2500x1250	50	40

Für alle anderen Formate oder Dicken beträgt der Mindestbestellumfang mindestens eine komplette LKW-Ladung.

Wenden Sie sich für andere Bedingungen an unser Vertriebsnetz.

WICHTIGER HINWEIS

Die in diesem technischen Dokument aufgeführten Empfehlungen für die korrekte Verwendung von superPan Tech P5 SA dienen zur Sicherstellung der Haltbarkeit von diesem Material im Einsatz. Aus diesem Grund sind die Empfehlung unbedingt einzuhalten. Das Produkt superPan Tech P5 SA ist für die Installation durch eine qualifizierte Fachkraft mit Erfahrung beim Einbau dieser Art von Produkten konzipiert.

Dieses Dokument ist ausschließlich als Leitfaden gedacht und darf nicht ohne die Aufsicht einer Fachkraft mit den geeigneten Fachkenntnissen verwendet werden. Es ersetzt keinesfalls das Wissen und/oder die Erfahrung von qualifiziertem Fachpersonal. Jede Installation zeichnet sich durch spezifische Eigenschaften und Bedingungen aus, die möglicherweise nicht in diesem Dokument berücksichtigt sind. Daher sind die konkreten Eigenschaften und Bedingungen fallweise von einem Experten zu analysieren und zu überprüfen, um sicherzustellen, dass die Produkteigenschaften für den jeweiligen Anwendungsfall geeignet sind. Der Planer ist für die Berechnungen verantwortlich.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Einbaubedingungen der Platte superPan Tech sind sehr unterschiedlich. Weder Finsa (Financiera Maderera S.A.) noch seine Vertreter verfügen über Kenntnisse der im Ausführungsprojekt vorgesehenen Qualität der Materialien, der Konstruktionsmethoden oder der Erfahrung der beteiligten Personen. Folglich kann keine Gewährleistung für die technischen Daten, die Berechnung oder die Ausführung der Platte superPan Tech in vollständigen Tragwerken übernommen werden.

FINANCIERA MADERERA S.A. übernimmt keine Haftung für Schäden infolge Nichtbeachtung dieser Empfehlungen oder für Produktfehler infolge einer unsachgemäßen Tragwerksplanung oder Verwendung dieses Produkts.



Praktischer Leitfaden für Luftdichtheit

- 1/** Abdichtung von Stoßfugen zwischen Platten S. 8
- 2/** Abdichtung von Innenecken an Wänden S.9
- 3/** Abdichtung von Stoßfugen zwischen Fenstern und Wänden S.10
- 4/** Abdichtung von Außenecken an Wänden S.11
- 5/** Abdichtung von Innenanschlüssen an Sockeln S.12
- 6/** Abdichtung von Stoßfugen mit Dampfsperre S.13
- ///** Dichtbänder. Technische Eigenschaften S.14



1 / Abdichtung von Stoßfugen zwischen Platten superPan Tech P5 SA

1

Die Holztragstützen, auf denen die Platten superPan Tech P5 SA verschraubt werden, sind korrekt zu nivellieren und auszuloten sein, um die ordnungsgemäße Befestigung der Platten zu gewährleisten.

Die Fuge zwischen den Platten muss mittig zu den Holztragstützen ausgerichtet sein.

Die Befestigungen sind in einem Abstand von 10 mm zur Plattenkante anzubringen.

Bei allen horizontalen und vertikalen Plattenstoßfugen ist eine 3 mm breite Dehnfuge vorzusehen.

2

Die Plattenstoßfugen sind mit einem Band vom Typ **A*** mit einer Breite von 60 mm abzukleben.

Das Klebeband ist zentriert und mit gleichen Anteilen auf beide Platten aufzubringen.

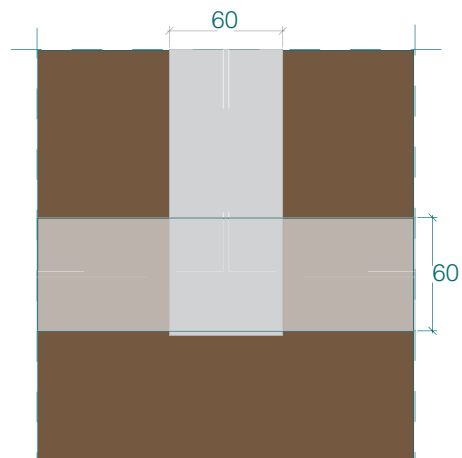
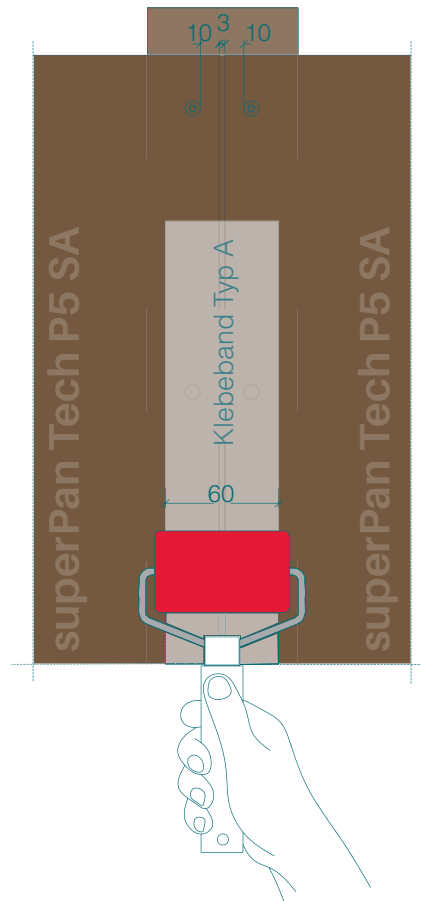
2.1

Ziehen Sie die Trennfolie vom Klebeband ab.

2.2

Kleben Sie das Band zentriert auf die Stoßfuge.

Glätten sie das Band mithilfe einer Hartgummirolle, um die sofortige Klebung zu unterstützen.



Kreuzung zwischen zwei Stoßfugen.
Maße in mm.

*Siehe Eigenschaften des Klebebandes ab Seite 14.

2/ Abdichtung von Außenecken an Wänden mit superPan Tech P5 SA

1
An den Eckstoßfugen zwischen den Platten und bei Leichtbaudecken mit superPan Tech P5 SA ist außerdem eine Dehnfuge von 3 mm vorzusehen.

2
Kleben Sie die Ecken mit Klebeband vom Typ **B*** ab:

2.1
Wickeln Sie ein kurzes Stück Klebeband vom Typ **B*** **ab.**

2.2
Schneiden Sie das Klebeband zentriert an der Seite ohne Trennfolie zu.

2.3
Falten Sie das Band in einem Winkel von 90° und kleben Sie beide Teile zusammen.

2.4
Falten Sie die Ecke präzise zu Ende.

2.5
Ziehen Sie die Trennfolie ab.

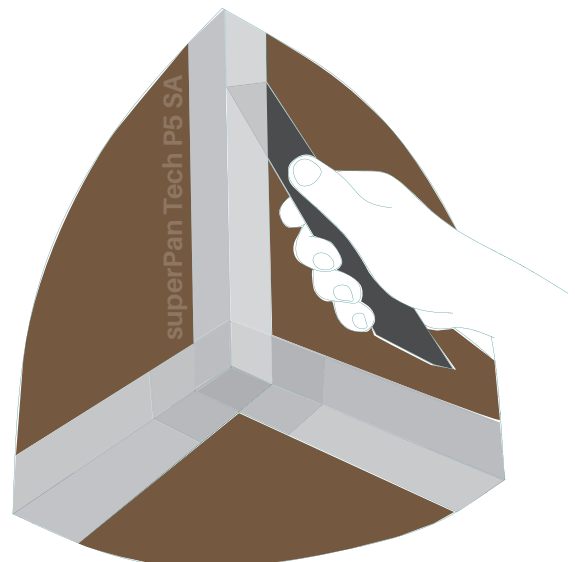
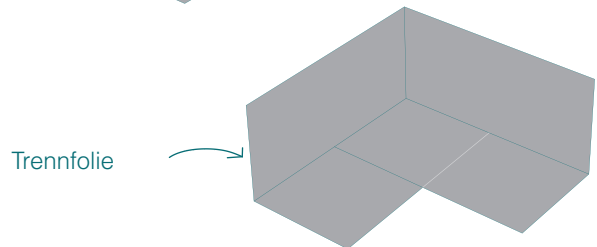
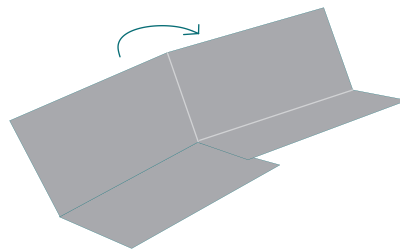
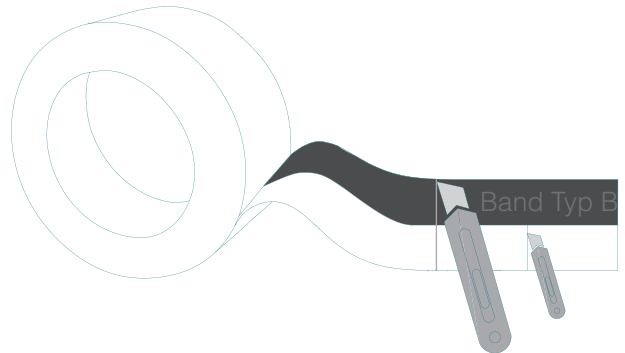
2.6
Verkleben Sie die Ecke mit Klebeband vom Typ **B*** und glätten Sie es durch kräftiges Andrücken.

Wiederholen Sie zunächst das Verfahren für jede Innenecke.

3
Gehen Sie anschließend in einer Innenecke folgendermaßen vor:

3.1
Bringen Sie in die Ecke Klebeband vom Typ **B*** präzise an, indem Sie zunächst die Seite ohne Trennfolie ankleben. Befestigen Sie das Band durch kräftiges Reiben.

3.2
Entfernen Sie die Trennfolie und befestigen Sie das Klebeband durch kräftiges Reiben.



*Siehe Eigenschaften des Klebebandes ab Seite 14.

3/ Abdichtung von Stoßfugen zwischen Fenstern und Türen mit superPan Tech P5 SA

1

Bereiten Sie die Ecken vor:

1.1

Schneiden Sie ein Stück Klebeband vom Typ **D*** ab und legen Sie es aus.

1.2

Bringen Sie an der 12-mm-Seite einen Schnitt mittig an.

1.3

Falten Sie das Klebeband in einem Winkel von 90°, kleben Sie beide Teile zusammen und falten sie die Ecke vollständig.

1.4

Ziehen Sie die Trennfolie ab.

1.5

Passen Sie das Stück Band an die Innenecke an.

1.6

Kleben Sie die 12-mm-Seite des Bands vom Typ **D*** auf den Fensterrahmen.

Wiederholen Sie den Vorgang für die restlichen Innenecken.

2

Gehen Sie anschließend in einer Innenecke folgendermaßen vor:

2.1

Kleben Sie die 12-mm-Seite des Bands vom Typ **D*** auf den Fensterrahmen.

2.2

Messen Sie die gewünschte Länge des Bands und scheiden Sie es zu.

2.3

Ziehen Sie die Trennfolie ab.

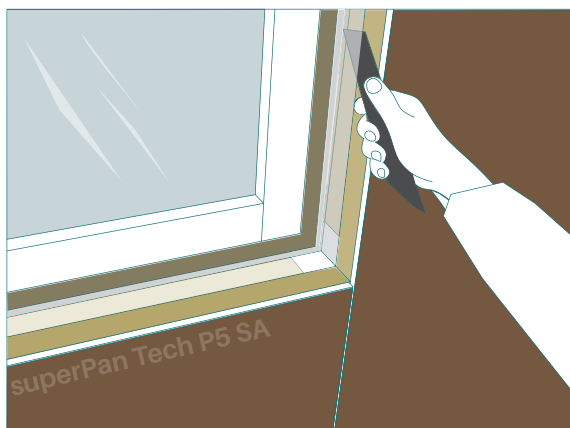
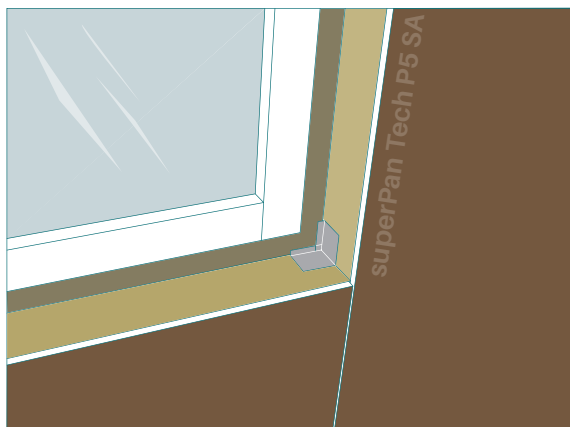
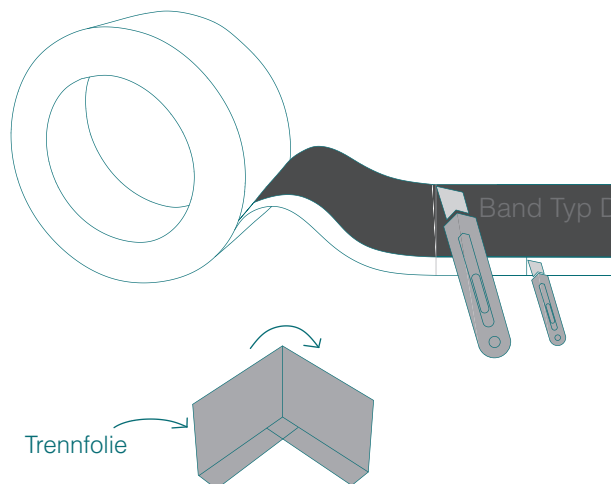
2.4

Legen das Band aus.

2.5

Befestigen Sie das Klebeband durch kräftiges Reiben.

Wiederholen Sie den Vorgang an den anderen Fensterseiten.



*Siehe Eigenschaften des Klebebandes ab Seite 14.

4/ Abdichtung von Außenecken an Wänden mit superPan Tech P5 SA

1
Abdichtung von Kanten

1.1
Kleben Sie das Klebeband vom Typ **B*** bündig entlang
der Außenkante der Wand an.

1.2
Lassen Sie das Band ca. 3 cm an beiden Seiten über-
stehen und schneiden Sie es ab.

1.3
Ziehen Sie die Trennfolie vom Klebeband ab und legen
Sie das Klebeband aus.

1.4
Schneiden Sie das Band nach außen hin ca. winkel-
halbierend zu. Beginnen Sie den Schnitt nicht genau in
der Ecke!

1.5
Kleben Sie den Rand des Bandes an die Außenecke.

1.6
Befestigen Sie das Klebeband durch kräftiges Reiben.

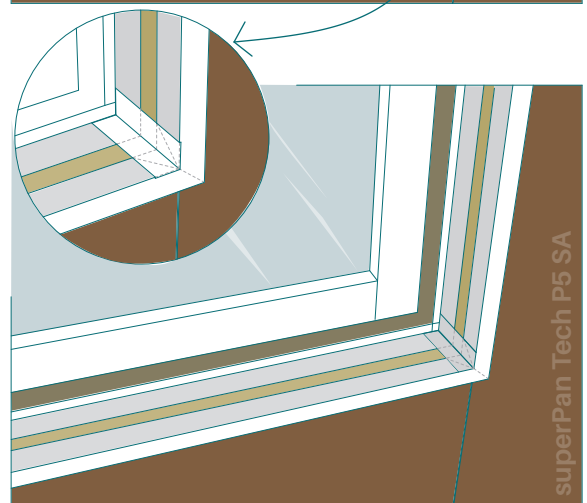
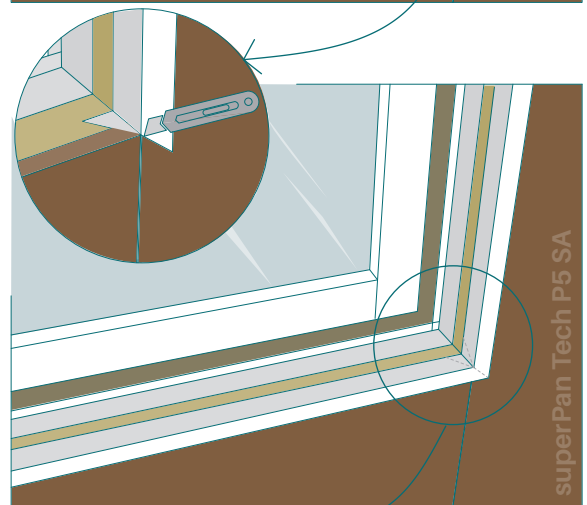
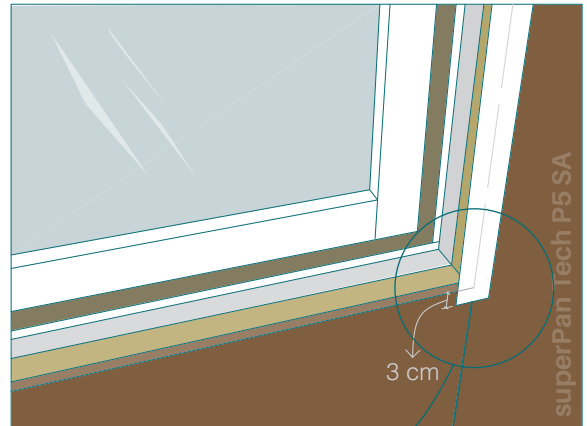
Wiederholen Sie den Vorgang an den anderen Seiten.

2
Bringen Sie ein kurzes Stück Klebeband vom Typ präzi-
se in der Ecke an.

2.1
Ziehen Sie die Trennfolie ab.

2.2
Befestigen Sie das Klebeband durch kräftiges Reiben.

Wiederholen Sie den Vorgang an den anderen Seiten.



*Siehe Eigenschaften des Klebebandes ab Seite 14.

5/ Abdichtung von Innenanschlüssen mit superPan Tech P5 SA

1.1

Reinigen Sie die Anschlussoberfläche.

1.2

Tragen Sie auf die Anschlussoberfläche einen Hochleistungsprimer gleichmäßig auf. Warten Sie in Abhängigkeit der Temperatur und des Materials 5 bis 20 Minuten, bis der Primer durchsichtig und klebrig wird.

1.3

Bringen Sie das Band vom Typ **C*** zur Hälfte auf die Platte superPan Tech P5 SA und zur Hälfte auf den Anschlussfläche an.

1.4

Entfernen Sie nacheinander die geteilten Trennfolien und befestigen Sie das Klebeband durch kräftiges Anreiben.

Prüfen Sie, dass die Klebeoberfläche des Bandes vom Typ **C*** ausreichend für die abzudichtende Oberfläche ist.

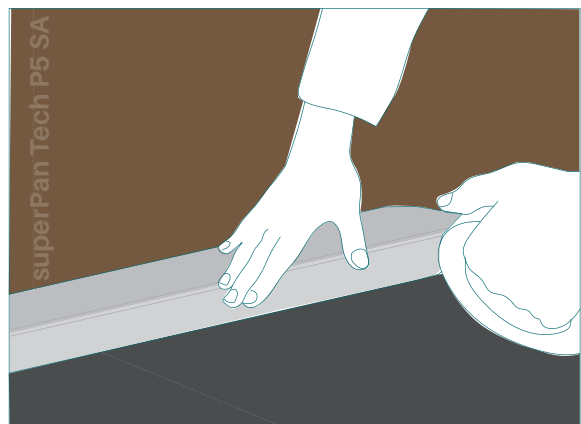
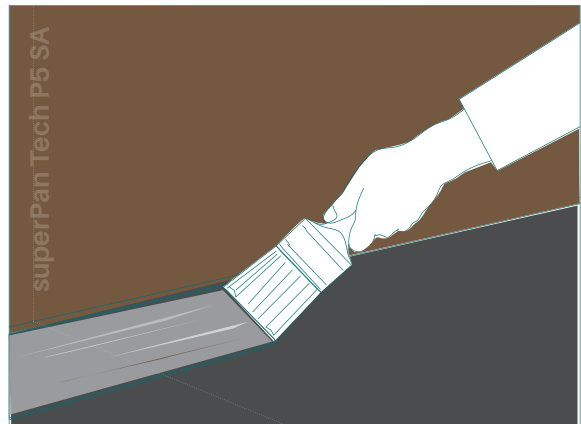
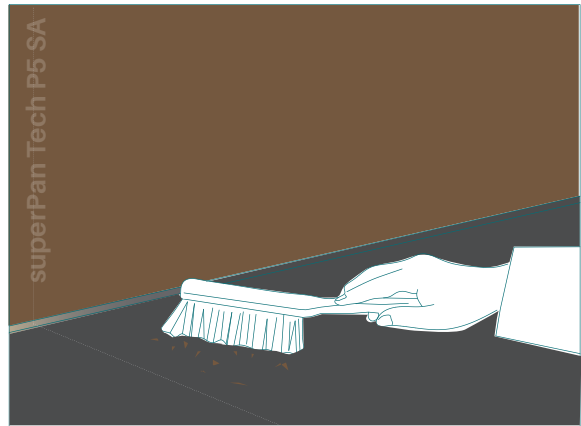
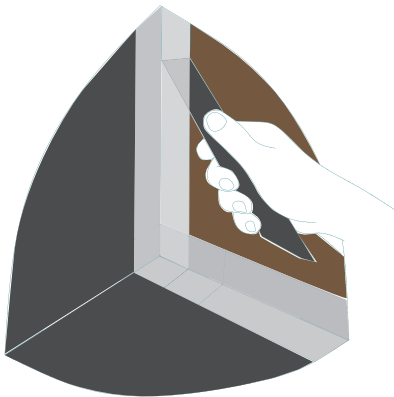
Alternative:

1.1

Kleben Sie die 50-mm-Seite des Bandes vom Typ **E*** auf die Platte superPan Tech P5 SA.

1.2

Kleben Sie die gelochte 85-mm-Seite des Bandes auf den Betonboden.



*Siehe Eigenschaften des Klebebandes ab Seite 14.

6/ Abdichtung des Anschlusses zwischen einer Dampfsperre und superPan Tech P5 SA

1.1

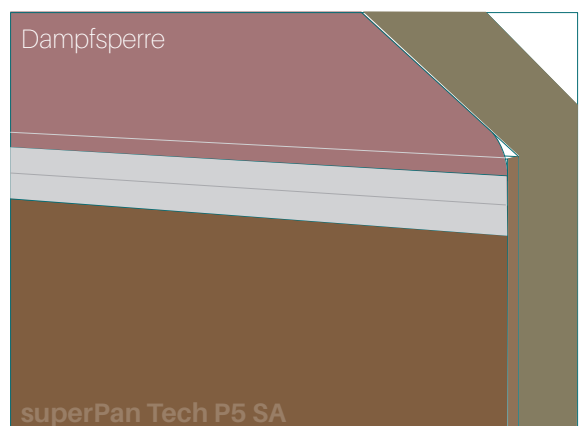
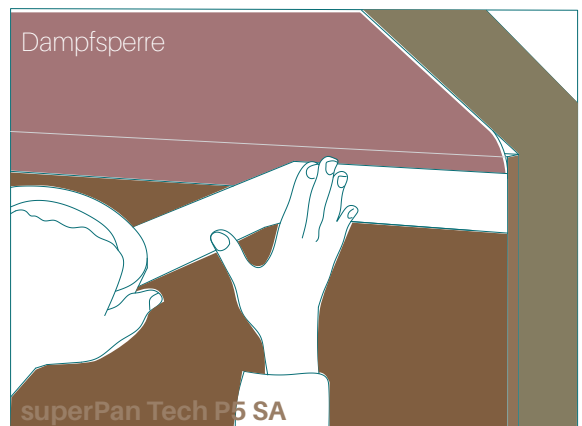
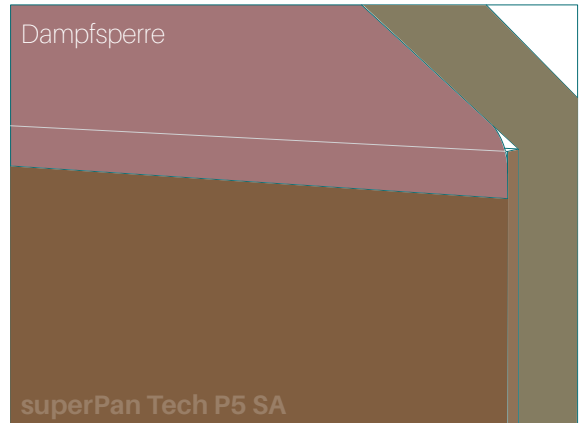
Die Dampfsperrefolie muss mit mindestens 50 mm Überstand von der Plattenkante überlappen.

1.2

Bringen Sie das Band vom Typ **A*** zentriert und ausgerichtet an.

1.3

Befestigen Sie das Band durch kräftiges Reiben.



*Siehe Eigenschaften des Klebebandes ab Seite 14.



Dichtbänder

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

BAND VOM TYP A ZUM ABDICHTEN VON PLATTENS- TOSSFUGEN

BESCHREIBUNG

Einseitiges Hochleistungs-Klebeband für Überlappungen mit stabiler Grundlage und von Hand abreißbar. Band mit verstärktem Spezialpapier, spritzwasserfest dank der PE-Beschichtung, zum luftdichten Abdichten geeignet.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Breite: 60 mm

Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +100 °C

Verarbeitungstemperatur: ab -10 °C

Diffusionsäquivalente

Luftschichtdicke s_d : ~8 m gemäß EN 1931

Luftdichtheit

Fugendurchlässigkeitskoeffizient $a < 0,1 \text{ m}^3/(\text{hmda-PA2/3})$ gemäß EN 12114.

Linear Referenzdurchlässigkeit: $Q1000 \leq 0,25 \text{ m}^3/(\text{mh})$ gemäß EN 12114.

Alterungsbeständigkeit:

Permanent haftender, hochfester Klebstoff, nicht brüchig, ohne Kautschuk, Harz oder Lösungsmittel; folgt zuverlässig und dauerhaft den Bewegungen der Tragstruktur.

Lagerung: unbegrenzt

HANDELSMARKEN FÜR KLEBEBÄNDER FÜR DIESE ANWENDUNG

- SIGA-Sicrall®
- PROCLIMA Tescon Vana
- AMPACK AMPACOLL® INT
- Andere gleichwertige, geprüfte Bänder zum luftdichten Verkleben.



BAND VOM TYP B ZUM ABDICHTEN VON FUGEN ODER ECKSTOSSFUGEN

BESCHREIBUNG

Hochleistungs-Band für Winkeldurchdringungen, Gurte, Innen- und Außenecken sowie Dachfenster. Vorgefalzt 30/30 mm mit einer bereits entfernten Trennfolie zum schnellen und einfachen Kleben und einer überstehenden, leicht abziehbaren Trennfolie.

Band mit verstärktem Spezialpapier, spritzwasserfest dank der PE-Beschichtung, zum luftdichten Abdichten geeignet.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Breite: 60 mm (30/30 mm)

Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +100 °C

Verarbeitungstemperatur: ab -10 °C

Diffusionsäquivalente

Luftschichtdicke s_d : ~8 m gemäß EN 1931

Luftdichtheit

Fugendurchlässigkeitskoeffizient $a < 0,1 \text{ m}^3/(\text{hmda-PA2/3})$ gemäß EN 12114.

Linear Referenzdurchlässigkeit: $Q1000 \leq 0,25 \text{ m}^3/(\text{mh})$ gemäß EN 12114.

Alterungsbeständigkeit:

Permanent haftender, hochfester Klebstoff, nicht brüchig, ohne Kautschuk, Harz oder Lösungsmittel; folgt zuverlässig und dauerhaft den Bewegungen der Tragstruktur.

Lagerung: unbegrenzt

HANDELSMARKEN FÜR KLEBEBÄNDER FÜR DIESE ANWENDUNG

- SIGA-Corvum® 30/30
- PROCLIMA Tescon Profil
- AMPACK AMPACOLL® XT60 (doppelt geschlitzt)
- Andere gleichwertige, geprüfte Bänder zum luftdichten Verkleben.

BAND VOM TYP C ZUM ABDICHTEN VON ANSCHLÜSSEN MIT HOHEN ANFORDERUNGEN ZWISCHEN WAND- UND BODEN- ODER DECKENELEMENTEN

BESCHREIBUNG

Hochleistungs-Band für Anschlüsse zwischen Wand- und Boden- oder Deckenelementen. Hohe Klebkraft, elastisch und mit geschlitzter Trennfolie für eine einfache und schnelle Handhabung. Mit spezieller PE-verstärkter Folie, elastisch. Der verklebte Anschluss darf nicht stehendem Wasser ausgesetzt werden.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Breite: 60, 100 und/oder 150 mm.

Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +100 °C

Verarbeitungstemperatur: ab -10 °C

Diffusionsäquivalente

Luftschichtdicke s_d : ~40 m gemäß EN 1931

Luftdichtheit

Fugendurchlässigkeitskoeffizient $a < 0,1 \text{ m}^3/(\text{hmda-PA2/3})$ gemäß EN 12114.

Linear Referenzdurchlässigkeit: $Q1000 \leq 0,25 \text{ m}^3/(\text{mh})$ gemäß EN 12114.

Alterungsbeständigkeit:

Permanent haftender Hochleistungs-Kleber, nicht brüchig, ohne Kautschuk, Harz oder Lösungsmittel, folgt zuverlässig den Bewegungen der Tragstruktur.

Lagerung: unbegrenzt

HANDELSMARKEN FÜR KLEBEBÄNDER FÜR DIESE ANWENDUNG

- SIGA-Rissan®
- PROCLIMA Tescon No.1
- AMPACK AMPACOLL® INT
- Andere gleichwertige, geprüfte Bänder zum luftdichten Verkleben.

BAND VOM TYP D ZUM ABDICHTEN VON STOSSFUGEN VON FENSTER- UND TÜRRAHMEN

BESCHREIBUNG

Hochleistungs-Band für Fenster- und Türrahmen mit Vorfalz 12/48 mm. Nach Anbringung der Verkleidung unsichtbar, mit einer bereits entfernten Trennfolie für ein einfaches und schnelles Kleben und einer überstehenden, leicht abziehbaren Trennfolie. Aus verstärktem Spezialpapier, spritzwasserabweisend.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Breite: 60 mm
 Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +100 °C
 Verarbeitungstemperatur: ab -10 °C
 Diffusionsäquivalente

Luftschichtdicke s_d : ~8 m gemäß EN 1931

Luftdichtheit

Fugendurchlässigkeitskoeffizient $a < 0,1 \text{ m}^3/(\text{hmda-PA2/3})$ gemäß EN 12114.
 Lineare Referenzdurchlässigkeit: $Q1000 \leq 0,25 \text{ m}^3/(\text{mh})$ gemäß EN 12114.

Alterungsbeständigkeit:

Permanent haftender Hochleistungs-Kleber, nicht brüchig, ohne Kautschuk, Harz oder Lösungsmittel, folgt zuverlässig den Bewegungen der Tragstruktur.

Lagerung: unbegrenzt

HANDELSMARKEN FÜR KLEBEBÄNDER FÜR DIESE ANWENDUNG

- SIGA-Corvum® 12/48
- PROCLIMA Tescon Profil
- AMPACK AMPACOLL® XT 60 (doppelt geschlitzt)
- Andere gleichwertige, geprüfte Bänder zum luftdichten Verkleben.

BAND VOM TYP E ZUM ABDICHTEN VON ÜBERPUTZBAREN STOSSFUGEN

BESCHREIBUNG

Luftdichtes Hochleistungs-Band mit Putzbereich für überputzbare Innenanschlüsse, mit hervorragender Klebkraft auf der gesamten Oberfläche, vorgefalzt, ohne Trennfolie und überputzbarem Vlies mit gelochtem Bereich für eine starke Verankerung mit dem Mauerwerksputz.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Breite: 100,135, 150 und 200 mm
 Temperaturbeständigkeit: -40 °C bis +100 °C
 Verarbeitungstemperatur: ab -10 °C
 Diffusionsäquivalente

Luftschichtdicke s_d : ~20 m gemäß EN 1931

Luftdichtheit

Fugendurchlässigkeitskoeffizient $a < 0,1 \text{ m}^3/(\text{hmda-PA2/3})$ gemäß EN 12114.
 Lineare Referenzdurchlässigkeit: $Q1000 \leq 0,25 \text{ m}^3/(\text{mh})$ gemäß EN 12114.

Alterungsbeständigkeit:

Permanent haftender, hochfester Klebstoff, nicht brüchig, ohne Kautschuk, Harz oder Lösungsmittel; folgt zuverlässig und dauerhaft den Bewegungen der Tragstruktur.

Lagerung: unbegrenzt

Maximale Festigkeit: längs 220 N/50 mm und quer 140 N/50 mm gemäß EN 12311-1.

Dehnung bei maximaler Belastung: längs 70 % und quer 80 % gemäß EN 12311-1.

Brandverhaltensklasse E gemäß EN ISO 11925-2.

HANDELSMARKEN FÜR KLEBEBÄNDER FÜR DIESE ANWENDUNG

- SIGA-Fentrim® 20
- PROCLIMA Contega FC
- AMPACK AMPACOLL® BKF
- Andere gleichwertige, geprüfte Bänder zum luftdichten Verkleben.



Weitere Informationen:

www.finsa.com

info@finsa.com



superPan

TECH

Die tragender Spanplatten von FINSA

FINSA

FINANCIERA MADERERA S.A.
N-550, km.57
15707 Santiago de Compostela
Spanien

www.finsa.com

info@finsa.com



FINSA
soluciones en madera